

## Marktbericht der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer

Redaktion: 3100 St. Pölten, Wiener Straße 64, Tel. 05 0259 DW 25111, E-Mail: markt@lk-noe.at, Homepage: www.noelko.at

### MARKTTELEGRAMM: TIERISCHE PRODUKTE



#### Stiermarkt bleibt zweigeteilt

Der NÖ Schlachtstiermarkt fand auch unmittelbar vor Weihnachten zu keiner ausgeglichener Stimmung – Zu unterschiedlich bleiben die Marktverhältnisse zwischen Stieren inner- und außerhalb der Qualitätsprogramme – Für den AMA-Gütesiegelstier verlief das Weihnachtsgeschäft sehr erfreulich und Angebot und Nachfrage sind im Gleichgewicht – Dagegen besteht besonders bei Nichtprogrammstieren mit mehr als 450 kg Schlachtgewicht warm ein deutlich zu großes Angebot – Diese Ware ist im Inland nicht gefragt und für den Export zu teuer – So konnte für Schlachtstiere erneut keine Preiseinigung erzielt werden – Aus Deutschland hört man von einem ausgeglichenen

Schlachtstiermarkt – Auch bei Schlachtkühen hat sich die Lage spürbar entspannt – Das Aufkommen ist nicht mehr so groß und die deutschen Preise zeigen sogar leicht aufwärts – Entsprechend ruhiger ist auch die Situation hierzulande und Schlachtkühe notieren unverändert – Noch nicht im Lot ist der Markt für Schlachtkalbinnen, wo das Preistief bei Kühen noch seine Nachwirkung zeigt – Die Notierung für Schlachtkalbinnen gab vor den Feiertagen um fünf Cent nach – Alle Preise wurden bis 6. Jänner vereinbart – Die NÖ Rinderbörse bezahlte in der Vorwoche für Schlachtstiere der Klasse U einen Basispreis von 3,77 € und der Klasse R von 3,70 € pro kg plus USt.

#### SCHLACHTRINDER

Erhoben bei marktführenden Firmen in NÖ, Stand: KW 01/2019  
In Euro pro kg, gestochen, netto

Klasse	Stiere	Kühe	Kalbinnen
E	– bis – 2,19	bis 2,32	3,19 bis 3,71
U	– bis – 2,12	bis 2,25	3,12 bis 3,64
R	– bis – 2,05	bis 2,18	3,05 bis 3,57
O	– bis – 1,79	bis 1,92	2,80 bis 3,15
P	– bis – 1,54	bis 1,67	2,73 bis 3,08

Anmerkung: Die ausgewiesenen Vor-Preise sind Basispreise. Höchstpreise bei Stieren beziehen sich auf AMA-Gütesiegel-Jungstiere jünger 18 Monate, Höchstpreise bei Kalbinnen auf AMA-Gütesiegel-Qualität. Von der NÖ Rinderbörse werden für schwere Kühe Zuschläge, für leichte Kühe (-280 kg) Abschläge verrechnet. Der Maximalkaufpreis für Kühe Klasse U bis 420 kg Kaltgewicht beträgt 2,36 €/kg. Der Abschlag für Kühe der Fettklasse 1 (blaue Kühe) beträgt 0,20 €/kg. Für Jungkühe der Klasse E, U, R, Fettklasse 2, 3, 4 bis zu einem Alter von 48 Monaten erhöht sich der Preis bis zu 0,10 €/kg. Die NÖ Landwirtschaftskammer empfiehlt nur folgende Abzüge zu akzeptieren: Klassifizierungskosten: Rinder 3,00 €, Schweine 0,80 €, AMA-Marketingbeitrag: Rinder 3,70 €, Kalber 1,10 €, Schweine 0,75 €.

#### BIO-SCHLACHTRINDER

Preisbericht der Bio-Vermarktung, Stand: KW 01/2019  
Erzeugerpreise in Euro pro kg, netto

Bio-Kalber	bis 4 Monate	Kl. R2	6,60	Bio-Kühe:	
Bio-Jungrinder	bis 12 Monate	Kl. R2	4,75	Kl. E	2,07 bis 2,74
Bio-Ochsen	bis 30 Monate	Kl. R2	4,20	Kl. U	2,00 bis 2,67
Bio-Kalbinnen	bis 30 Monate	Kl. R2	4,05	Kl. R	1,93 bis 2,60
				Kl. O	1,77 bis 2,41
				Kl. P	1,52 bis 2,16

Anmerkung: Die ausgewiesenen Preise sind Basispreise für die Klasse R2. Schlachtrinder besserer Handelsklassen notieren entsprechende Zuschläge. Für Schlachtrinder schlechterer Qualitäten werden Abschläge verrechnet.

#### VERSTEIGERUNGEN

Kalbermarkt in Bergland am 13.12.2018

Nutzkalber	Geschlecht	Auftrieb	ø-Gewicht	ø-Netto
Fleckvieh (bis 090 kg)	männl.	146 Stk.	80 kg	3,92 €/kg
Fleckvieh (091-100 kg)	männl.	117 Stk.	96 kg	4,03 €/kg
Fleckvieh (101-110 kg)	männl.	119 Stk.	105 kg	3,99 €/kg
Fleckvieh (111-120 kg)	männl.	76 Stk.	115 kg	4,24 €/kg
Fleckvieh (über 120 kg)	männl.	90 Stk.	132 kg	4,01 €/kg
Fleckvieh (bis 090 kg)	weibl.	28 Stk.	74 kg	2,20 €/kg
Fleckvieh (091-100 kg)	weibl.	19 Stk.	95 kg	2,55 €/kg
Fleckvieh (101-110 kg)	weibl.	18 Stk.	105 kg	2,46 €/kg
Fleckvieh (111-120 kg)	weibl.	18 Stk.	114 kg	2,70 €/kg
Fleckvieh (über 120 kg)	weibl.	13 Stk.	132 kg	3,06 €/kg
Fleischrassen	männl.	22 Stk.	103 kg	4,29 €/kg
Fleischrassen	weibl.	18 Stk.	104 kg	3,26 €/kg
Braunvieh	männl.	2 Stk.	94 kg	1,92 €/kg
Braunvieh	weibl.	2 Stk.	102 kg	2,43 €/kg
Schwarzbunte	männl.	2 Stk.	88 kg	2,26 €/kg
Sonstige Rassen	männl.	1 Stk.	96 kg	4,40 €/kg
Sonstige Rassen	weibl.	1 Stk.	97 kg	2,90 €/kg
Gesamt		692 Stk.		

Einsteller	Geschlecht	Auftrieb	ø-Gewicht	ø-Netto
Fleckvieh	männl.	8 Stk.	188 kg	2,87 €/kg
Fleckvieh	weibl.	7 Stk.	134 kg	2,02 €/kg
Fleischrassen	männl.	2 Stk.	199 kg	3,21 €/kg
Fleischrassen	weibl.	1 Stk.	195 kg	2,70 €/kg
Gesamt		18 Stk.		

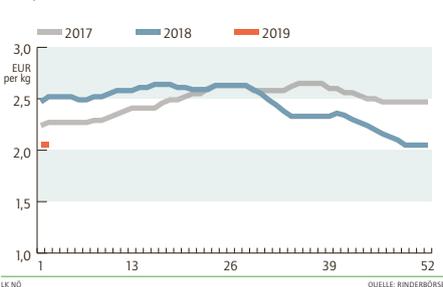
Zuchtvieh-Absatzveranstaltung in Zwettl am 19.12.2018  
Preisbildung im Durchschnitt, netto

Fleckvieh	Bewertungskategorie	Auftrieb	ø-Gewicht	ø-Netto
Erstlingskühe	II a	1 Stk.	707 kg	2.040 €
	II b	8 Stk.	663 kg	1.875 €
Kühe	II a	3 Stk.	626 kg	1.267 €
Kalbinnen	II b	45 Stk.	663 kg	1.594 €
Jungkalbinnen	II b	1 Stk.	390 kg	600 €
Zuchtkalber, weibl.	II b	25 Stk.	119 kg	480 €
	III a	9 Stk.	103 kg	370 €

Kalbermarkt in Warth am 17.12.2018.....siehe Rückseite

#### KUHPREIS

Entwicklung in Niederösterreich  
Basispreis für Kühe der Klasse R, exkl. USt.



#### PREISBERICHT GUT STREITDORF

Preisbericht der Rinder- und Schweinebörse NÖ sowie der Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf Egen  
Die aktuellen Marktpreise sind auch am Preistelefon 05 0259 25060 (Tonband) abrufbar.

	Woche	Notierung	Vornotierung
Jungstiere Kl. U	24.12. -6.1.	k.E. €	(3,77 €)
Schlachtschweine Basispreis	20.12. -2.1.	1,26 €	(1,26 €)
H- und ÖHYB-Ferkel	24.12. -6.1.	2,00 €	(2,00 €)

#### RINDER- U. SCHWEINEMARKT

Preisbericht von der Agrarmarkt Austria gemäß Vieh-Meldeverordnungen, Stand: KW 50/2018  
In Euro pro kg, gestochen, netto. Preise frei Rampe Schlachthof (beinhalten Transport, ...)

	Stk.	Österreich		Niederösterreich	
		€/kg	Vorwoche	€/kg	Vorwoche
Stiere	U3	1.261	4,10 (+ 0,01)	220	4,12 (+ 0,04)
	R3	535	4,03 (- 0,01)	125	4,01 (- 0,01)
	E-P	4.056	4,05 (+ 0,01)	904	4,05 (+ 0,03)
Kühe	R3	385	2,59 (+ 0,03)	88	2,50 (- 0,01)
	O3	149	2,30 (- 0,03)	25	2,22 (- 0,04)
	E-P	2.597	2,35 (+ 0,04)	534	2,33 (+ 0,04)
Kalbinnen	U3	305	3,76 (- 0,07)	88	3,72 (- 0,17)
	R3	416	3,64 (+ 0,10)	99	3,65 (+ 0,09)
	E-P	1.378	3,58 (- 0,01)	333	3,62 (- 0,04)
Schweine	S	49.005	1,51 (± 0,00)	8.485	1,51 (± 0,00)
	E	24.029	1,39 (± 0,00)	3.738	1,38 (- 0,01)
	U	1.153	1,17 (+ 0,01)	204	1,15 (- 0,01)
	S-P	74.204	1,46 (± 0,00)	12.430	1,46 (- 0,01)
Kalber <sup>1)</sup>	E-P	781	6,65 (+ 0,05)	–	–

<sup>1)</sup> Kalber ohne Fell

#### Spürbar kleinere Milchpulverbestände

Ende November 2017 lagen die EU-Interventionsbestände an Magermilchpulver (MMP) bei über 378.000 Tonnen und erreichten damit ihren Höchststand – Bis Ende November 2018 sind die Lagerbestände wieder auf 219.990 Tonnen gesunken – Noch nicht berücksichtigt ist dabei der letzte Verkauf von Mitte Dezember bei dem 60.537 Tonnen ausgelagert werden konnten – Diese Menge war doppelt so groß wie jene bei den drei vorhergehenden Ver-

kaufsterminen (jeweils rund 30.000 Tonnen) – Auch der erzielte Mindestpreis für die ausgelagerten Mengen ist gegenüber November spürbar gestiegen – Dieser lag Mitte Dezember bei 145,10 €/100 kg, während Ende November nur 131,30 €/100 kg erreicht werden konnten – Ob die übrigen Mengen ebenfalls so rasch abgebaut werden können, sehen Experten von der Entwicklung der Milchlieferung abhängig.

#### TERMINMÄRKTE

Wochendurchschnitte der täglichen Settlementpreise  
In Euro pro Tonne, netto

EEX Leipzig	KW 51/2018	Vorwoche	Änderung
Butter			
Dezember 2018	4.321,33	4.325,00	- 0,08 %
Jänner 2019	4.362,20	4.340,40	+ 0,50 %
Februar 2019	4.420,00	4.370,00	+ 1,14 %
Magermilchpulver			
Dezember 2018	1.750,00	1.741,60	+ 0,48 %
Jänner 2019	1.777,20	1.781,20	- 0,22 %
Februar 2019	1.780,80	1.794,40	- 0,76 %
Flüssigmilch			
Jänner 2019	37,45	37,36	+ 0,24 %
Februar 2019	36,61	36,55	+ 0,16 %
März 2019	35,05	35,07	- 0,05 %

#### SCHWEINEPREIS

Entwicklung in Niederösterreich  
Durchschnittspreis für Schweine aller Klassen (ca. 61% MFA), exkl. USt.



#### Schweinepreise über Weihnachten stabil

Bis knapp vor Weihnachten wurden in ganz Europa Schweine in großem Umfang geschlachtet – So konnte das hohe verfügbare Angebot zumeist abgesetzt werden – Über die Weihnachtsfeiertage wird mit einem weiterhin hohen Aufkommen an Schlachtschweinen gerechnet, allerdings bei deutlich nachlassender Nachfrage – So wird EU-weit wachsender Preisdruck erwartet – Über den Jahreswechsel bleiben die Schweinepreise in den meisten EU-Ländern, allen voran Deutschland, unverändert – Nur aus Dänemark und Italien wurden schon vor Weihnachten rückläufige Preise gemeldet – Da eine Markteinschätzung zwischen den Feiertagen kaum möglich ist, erfolgte die Preisfestlegung zumeist für zwei Wochen – Auch in NÖ wurde auf Hochtouren ge-

schlachtet – Dennoch konnten durch das große Angebot nicht alle Überhang abgebaut werden – Die feiertagsverkürzten Schlachtwochen machen die Markträumung in nächster Zeit zu einer Herausforderung – Wie in weiten Teilen Europas wurden auch in NÖ Schweine- wie auch Ferkelpreise für zwei Wochen fixiert – Der Basispreis der Erzeugergemeinschaft beträgt ab 20. Dezember unverändert 1,26 € pro kg plus USt. – Der Auszahlungspreis für Zuchtsauen liegt bei 0,97 € pro kg plus USt. (unverändert) – Der Durchschnittspreis (ca. 60% MFA) lag in der 52. Woche bei 1,45 € pro kg plus USt. – Der Vermittlungspreis für H- und ÖHYB-Ferkel beträgt ab 24. Dezember (52. Woche) 2,00 € (unverändert) pro kg plus USt.

#### LEBENDTIERE

Lebendpreise für Rinder und Schweine, Stand: KW 01/2019

Preise in Euro/kg Lebendgewicht, netto		
Jungstiere	Klasse U	2,13 bis 2,34
Ochsen	Klasse R	2,00 bis 2,15
Kühe	Klasse R	1,03 bis 1,09
Kalbinnen	Klasse R	1,65 bis 1,93
Schweine		1,16

Die Lebendpreise werden mit Umrechnungsfaktoren berechnet. Die Faktoren betragen für Jungstiere 0,565; Ochsen 0,54; Kalbinnen 0,54; Kühe 0,50; Schlachtschweine 0,80. Datenbasis sind die erhobenen Werte aus der Tabelle Schlachtrinder bzw. der Durchschnittspreis der EZG aus der Vorwoche.

#### LÄMMER

Preise der Österreichischen Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen.m.b.H., Stand: KW 50/2018

Auszahlungspreise in Euro pro kg basierend auf tatsächlichen Verkäufen, netto	
Lebendpreise: je nach Qualität, ab Verladestation	
Lämmer Kategorie I	2,32
Lämmer Kategorie II/III	2,00
Altschafe/Altweidder	0,58
Fleischpreise: frei Schlachthof (beinhalten Schlacht- u. Transportkosten,...)	
Lämmer Kategorie I	5,47
Lämmer Kategorie I (biologische Ware)	6,01

#### 2019 erneut mehr EU-Eier

Für 2019 erwarten Experten eine EU-erweiterte Produktion von Konsumeiern von 6,7 Mio. Tonnen – Das ist ein Produktionsplus von 1,5 Prozent – Von 2017 auf 2018

stieg die Produktion um +2,4 % – Für Ö wird mit 111.400 Tonnen ebenfalls eine Steigerung von 1,5 Prozent prognostiziert (2017 auf 2018: stabile Produktion).

#### EIER

Häufigste Erzeugerpreise in NÖ, Stand: KW 50/2018  
In Euro/100 Stück

Direktabsatz an Letztverbraucher: ab Hof, €/100 Stück, inkl. 10 % Umsatzsteuer	
Haltungsform	Gewichtsklasse L
Freilandhaltung	25,00 bis 26,00
Bodenhaltung	20,00 bis 21,00
Zugestellte Ware: auf Basis einer Kiste frei Haus, sortiert auf Höcker, €/100 Stück, inkl. 13 % Umsatzsteuer	
Haltungsform	Gewichtsklasse L
Freilandhaltung	21,00 bis 23,00
Bodenhaltung	17,00 bis 18,00
	Gewichtsklasse M
	18,00 bis 20,00
	14,50 bis 15,50

## MARKTTELEGRAMM: PFLANZLICHE PRODUKTE



### Steigende Exporte erwartet

An den internationalen Getreidemärkten ist in den letzten Tagen des Jahres Ruhe eingetroffen – Grundsätzlich bleibt die Stimmung in Europa aber positiv, denn die Chancen auf Exporte nach Nordafrika haben sich in den letzten Wochen deutlich verbessert – Russischer Weizen scheint, nach den jüngsten Verteuerungen, seine Wettbewerbsfähigkeit am Weltmarkt zu verlieren – So ging die letzte Ausschreibung Ägyptens beispielsweise nicht mehr an Russland, sondern an die Ukraine und Rumänien – Im alten Jahr werden aber keine weitere großen Geschäftsabschlüsse mehr erwartet – An der Euronext Paris gab der März-Weizenkontrakt in der letzten Wo-

che um 1,2 Prozent auf 205,- €/t zurück – Der Jänner-Maiskontrakt konnte um 1,3 Prozent auf 178,25 €/t zulegen – Am österreichischen Getreidemarkt geht man durchaus optimistisch ins neue Jahr – Mit dem bisherigen Vermarktungsfortschritt ist man weitgehend zufrieden – Die Verarbeiter signalisierten für die kommenden Monate noch entsprechenden Rohstoffbedarf, sodass die Lager bis zur nächsten Ernte entsprechend geräumt sind – An der Wiener Produktenbörse verteuerte sich Premiumweizen und Futterweizen auf durchschnittlich 197,50 bzw. 188,- €/t – Qualitätsweizen notierte mit durchschnittlich 192,- €/t unverändert zur Vorwoche.

### LW PRODUKTENBÖRSE WIEN

Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien, Stand: 19.12.2018  
Großhandelsabgabepreis per Tonne, netto; Inlandsgetreide frei Verladestation Großraum Wien

Produkt	Spezifikation	Preis (€/t)
Premiumweizen	inl., mind. 15% Protein, Fallzahl 280, 80 kg/hl	193 bis 202
Qualitätsweizen	inl., mind. 14% Protein, Fallzahl 250, 80 kg/hl	192
Mahlweizen	inl., pann. Raum, mind. 12,5% Protein, FZ 220, 78 kg/hl	–
Durumweizen	inl., Fallzahl 250, 80 kg/hl	–
Mahlroggen	inl., mind. 500 Amylogramm, 71 kg/hl	–
Braugerste	inl., Fallzahl 250, 80 kg/hl	–
Gerste für Futterzw.	inl., 62 kg/hl, Ernte 2018	–
Weizen für Futterzw.	70 kg/hl	186 bis 190
Roggen für Futterzw.	inl., 65 kg/hl	–
Hafer für Futterzw.	50 kg/hl	185
Mais für Industriezw.	–	–
Mais für Futterzwecke	gem. Empfehlung der EU-Kommission (2006/576/EG)	–
Rapssaat	mind 40% Öl	334 bis 339
Melasseschnitzel	Pellets, gesackt, Ernte 2018	–
	Pellets, lose, Ernte 2018	–
Sojaschrot 45	inl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	400 bis 410
Sojaschrot 44	44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, GVO	350 bis 360
Sojaschrot 49	49% Rohprotein u. Fett, max. 3,5% Rohfaser, lose, GVO	375 bis 385
00 Rapsschrot	inl., 35% Protein u. Fett, lose	260 bis 270
Sonnenblumenschrot	inl., mind 37% Protein u. Fett, max. 20% Rohfaser lose	255 bis 265

### BIOGETREIDE BÖRSE BOLOGNA

Erhoben von der Getreidebörse in Bologna, Stand: 20.12.2018  
Großhandelsabgabepreis der Getreidebörse in Bologna für Getreide aus biologischem Anbau per Abgangsort in Euro per Tonne, netto

Produkt	Spezifikation	Preis (€/t)
Weichweizen	lose, mind. 11 % Prot., 78 kg/hl	290 bis 310
Hartweizen	lose, mind. 12% Prot., mind. 78 kg/hl	395 bis 405
Mais	lose	–

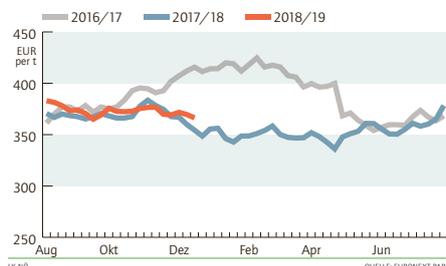
### TERMINMÄRKTE

Wochendurchschnitte der täglichen Settlementpreise  
In Euro per Tonne, Kartoffel per 100 kg, netto

Euronext Paris	KW 51/2018	Vorwoche	Änderung
<b>Raps</b>			
Februar 2019	366,30	369,60	- 0,89 %
Mai 2019	366,90	369,75	- 0,77 %
August 2019	364,00	367,15	- 0,86 %
<b>Weizen</b>			
März 2019	206,10	205,80	+ 0,15 %
Mai 2019	207,20	206,45	+ 0,36 %
September 2019	190,50	189,85	+ 0,34 %
<b>Mais</b>			
Jänner 2019	177,10	175,45	+ 0,94 %
März 2019	179,15	177,55	+ 0,90 %
Juni 2019	182,80	181,05	+ 0,97 %
<b>Kartoffel, Eurex</b>			
April 2019	30,86	30,54	+ 1,05 %
Juni 2019	31,98	31,98	± 0,00 %

### RAPSPREIS

Entwicklung der Terminnotierung  
Wochendurchschnitte der Settlementpreise des nächstfälligen Kontrakts, exkl. USt.



### RAPS

Preise abgeleitet von Euronext-Notierung für Februar 2019  
(https://derivatives.euronext.com/en/products/commodities-futures/ECO-DPAR)

Notierung 51. Woche	€/t, netto	366
Erzeugerpreis 51. Woche	€/t, netto	326
Erzeugerpreis 50. Woche	€/t, netto	330

### FELDGEMÜSE

Häufigste Erzeugerpreise zu Wochenbeginn  
In Euro je dt, netto

Zwiebel	lose, sortiert in Kisten, je nach Qualität	38 bis 42
Karotten	5 kg Sack, ab Rampe, je nach Qualität	40 bis 45
Sellerie	5 kg Sack, Ernte 2018	50 bis 55
Kraut	weiß, je Stk	38 bis 40
	weiß, je kg	35 bis 38
	rot, je kg	40 bis 45

### KARTOFFEL

Häufigster Erzeugerpreis zu Wochenbeginn  
In Euro je dt, netto

Rohware, alle Sorten, feldfallend	–
mittelfallend	22
Premiumware, kleinpäckungsfähig, gewaschen	–
Standardsorten, AMA-Gütesiegel, drahtwurmfrei	29

### Zufriedenstellendes Weihnachtsgeschäft

Der österreichische Erdäpfelmarkt startet durchaus optimistisch in das neue Jahr – Mit den Umsätzen im Weihnachtsgeschäft war man im Lebensmittelhandel heuer durchaus zufrieden – Diese dürften sich noch bis „Heilige drei Könige“ auf hohem Niveau bewegen und danach wieder deutlich abzuflachen – Exporte sind, angesichts der schwindenden Lagerbestände, auch im neuen Jahr kaum ein Thema – Von der Angebotsseite gibt es wenig Neues zu berichten – Die

Abgabebereitschaft der Landwirte ist prinzipiell gegeben und auch am hohen Sortieraufwand hat sich nichts geändert – Bei den Erzeugerpreisen gab es zuletzt noch keine Bewegung – In NÖ und OÖ werden Speisekartoffeln weiterhin meist um 22,- €/100kg übernommen – Für drahtwurmfreie, kleinpäckungsfähige Premiumware mit AMA-Gütesiegel sind bis zu 29,- €/100 kg zu erzielen – In den nächsten Wochen erwartet man zumindest stabile bis etwas festere Preise.

### GEMÜSE

Erhoben am Großmarkt Wien, Großhandelspreise bei Abholung für den Zeitraum vom 17.12.2018 bis 30.12.2018  
Österreichische Erzeugnisse in Euro, netto

Kopfsalat, Stk	0,80 bis 1,20
Radieschen, Bund	0,50 bis 0,63

### RAUFUTTER

Erhoben bei marktführenden Betrieben in NÖ, Stand: KW 50/2018  
Hochedruckgepresste Ware in Euro je Tonne, inkl. USt.

Zukaufspreis: zugestellt frei Hof in NÖ		
Wiesenhheu	konventionell, in Großballen	250 bis 280
Wiesenhheu	biologisch, in Großballen	270 bis 300
Stroh, Ernte 2018	in Großballen	150 bis 180

Erzeugerpreis ab Hof

Wiesenhheu	konventionell, in Großballen	170 bis 200
Wiesenhheu	biologisch, in Großballen	190 bis 220
Stroh, Ernte 2018	in Großballen	90 bis 120

Richtpreis

Rundballensilage	je Ballen	32 bis 38
------------------	-----------	-----------

Die Erzeugerpreise unterliegen gewissen Schwankungsbreiten aufgrund unterschiedlichen Wasserhaltegrads, Qualität, Ballengewichts, etc.

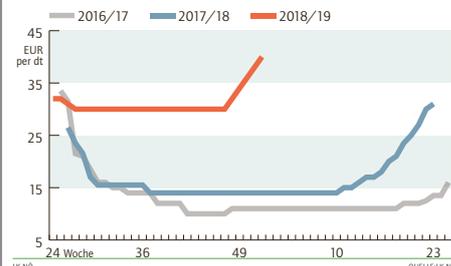
### FASSWEIN AB KELLER

Erhoben bei marktführenden Betrieben in NÖ, Stand: KW 50/2018  
Erzeugerpreise für Weine der Ernte 2018 in Euro je Liter inkl. 13 % USt.

	Qualitätswein, weiß	Qualitätswein, rot
Niederösterreich	0,40 bis 0,50	0,40 bis 0,50

### ZWIEBELPREIS

Entwicklung in Niederösterreich  
Erzeugerpreis für sortiert in Kisten, exkl. USt.



### Preisanstieg setzt sich fort

Der Preisanstieg am österreichischen Zwiebelmarkt nimmt kein Ende – Ausschlaggebend für den Preishöhenflug ist die unverändert hohe Nachfrage nach heimischer Ware – Sowohl am Inlandsmarkt als auch im Export waren die Absatzzahlen zuletzt überaus erfreulich – Das Angebot kann hierbei nicht mithalten und die Ware ist

entsprechend gesucht – Viele Landwirte sind mit der Vermarktung bereits weit fortgeschritten bzw. schon fertig – Die Erzeugerpreise wurden in der letzten Woche nochmals angehoben – Für Zwiebel, geputzt und sortiert in der Kiste wurden zuletzt je nach Qualität und Größe meist zwischen 38,- und 42,- €/100kg genannt.

### THEMA DER WOCHE VERBRAUCHERPREISINDEX

Erhoben von der Statistik Austria  
2015 = 100, 2010 = 100, 2005 = 100, 2000 = 100; \* Werte vorläufig

Jahr	VPI 2015	VPI 2010	VPI 2005	VPI 2000	Jahresinflation
Jahres-Ø 2004	–	–	–	108,1	+ 2,1
Jahres-Ø 2006	–	–	101,5	112,2	+ 1,5
Jahres-Ø 2008	–	–	107,0	118,3	+ 3,2
Jahres-Ø 2010	–	100,0	109,5	121,1	+ 1,9
Jahres-Ø 2012	–	105,8	115,9	128,2	+ 2,4
Jahres-Ø 2014	–	109,7	120,1	132,8	+ 1,7
Jahres-Ø 2015	100,0	110,7	121,2	134,0	+ 0,9
Jahres-Ø 2016	100,9	111,7	122,3	135,2	+ 0,9
Jahres-Ø 2017	103,0	114,0	124,8	138,0	+ 2,1
2017: November	103,9	115,0	125,9	139,2	+ 2,3
Dezember	104,3	115,5	126,4	139,8	+ 2,2
2018: Jänner	103,6	114,7	125,6	138,8	+ 1,8
Februar	103,9	115,0	125,9	139,2	+ 1,8
März	104,5	115,7	126,7	140,0	+ 1,9
April	104,7	115,9	126,9	140,3	+ 1,8
Mai	104,9	116,1	127,1	140,6	+ 1,9
Juni	105,1	116,3	127,4	140,8	+ 2,0
Juli	104,9	116,1	127,1	140,6	+ 2,1
August	104,9	116,1	127,1	140,6	+ 2,2
September	105,7	117,0	128,1	141,6	+ 2,0
Oktober	106,0	117,3	128,5	142,0	+ 2,2
November*	106,2	117,6	128,7	142,3	+ 2,2

### FORTS. TIERISCHE PRODUKTE

Kälbermarkt in Warth am 17.12.2018

Nutzkälber	Geschlecht	Auftrieb	Ø-Gewicht	Ø-Netto
Fleckvieh (bis 090 kg)	männl.	12 Stk.	79 kg	3,24 €/kg
Fleckvieh (091-100 kg)	männl.	11 Stk.	96 kg	3,43 €/kg
Fleckvieh (101-110 kg)	männl.	8 Stk.	105 kg	4,14 €/kg
Fleckvieh (111-120 kg)	männl.	10 Stk.	116 kg	4,30 €/kg
Fleckvieh (über 120 kg)	männl.	32 Stk.	136 kg	4,30 €/kg
Fleckvieh (101-110 kg)	weibl.	3 Stk.	105 kg	2,73 €/kg
Fleckvieh (111-120 kg)	weibl.	1 Stk.	112 kg	2,50 €/kg
Fleckvieh (über 120 kg)	weibl.	4 Stk.	131 kg	2,76 €/kg
Fleischschaffen	männl.	2 Stk.	98 kg	4,27 €/kg
Fleischschaffen	weibl.	1 Stk.	129 kg	2,90 €/kg
Gesamt			84 Stk.	

Einsteller	Geschlecht	Auftrieb	Ø-Gewicht	Ø-Netto
Schwarzbunte	männl.	1 Stk.	184 kg	3,00 €/kg
Gesamt			1 Stk.	

### WILDBRET

Erhoben bei Wildbrethändlern in NÖ, Stand: KW 46/2018  
Bei Abgabe an den Handel: gekühlt, in Euro ohne USt.

Wildschwein	20 bis 80 kg	0,50 bis 0,70 €/kg
	unter 20 kg, über 80 kg	0,30 bis 0,50 €/kg

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 27.12.2018